

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG des Mitglieds der Bezirksversammlung Eimsbüttel, Jörg Pillatzke (AfD-Fraktion)

Neuanpflanzungen von Bäumen

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Im GNUVWDi wurde der Sachstand zur Nachpflanzung von Straßen- und Parkbäumen im Bezirk Eimsbüttel und zur Klimaanpassungsstrategie für Straßenbäume (Drs. 21-0488) vorgestellt. Wir fragen das Bezirksamt:

1. Wie viele Bäume wurden 2020 gefällt? Bitte auflisten, nach Parkbäumen, Straßenbäumen und Bäumen auf Privatgrundstücken.
 - Parkbäume 164
 - Straßenbäume 181
 - Für Privatgrundstücke lässt sich nicht sagen, wie viele Bäume im abgefragten Zeitraum tatsächlich gefällt wurden. Es lässt sich eine Aussage treffen, wie viele Bäume die zuständige Dienststelle im Zeitraum Oktober bis Dezember 2020 zur Fällung freigegeben hat: Es handelt sich um 284 Bäume. (Zahlen für die Monate Januar bis September 2020 liegen nicht vor.)
2. Wie viele Bäume wurden 2020 durch Neupflanzungen ersetzt?

391 Straßenbäume.

Für welchen Zeitraum wurden die angegebenen 350 Neuanpflanzungen 2019/2020 angerechnet?

Die Straßenbäume wurden im Pflanzjahr im Kataster erfasst.

3. Wenn Baumfällungen nicht durch eine Neuanpflanzung ersetzt wurden, bitte die Gründe erläutern, warum dies nicht geschehen ist?

Standorte werden nicht wieder bepflanzt, wenn kein ausreichender über- und unterirdischer Entwicklungsraum vorhanden ist. Gründe hierfür können Folgende sein:

- Kein ausreichender Abstand zu Gebäuden (Arten-/ Sortenabhängig).
 - Kein ausreichender Abstand zu Wasserentnahmestellen, Stromverteilerkästen, Straßenleuchten, Verkehrsschildern o.ä.
 - Kein ausreichender Wurzelraum z.B. wegen Leitungstrassen.
 - Als Ergebnis baulicher Maßnahmen, Standort versiegelt.
 - An Verkehrseinsichten/ Sichtdreiecken.
 - In Gehölzen, Gehölzstreifen, Baumgruppen oder auf Knicks, die ausreichend bestockt sind oder wo eine Nachpflanzung wegen Naturverjüngung nicht erforderlich ist.
 - In unmittelbarer Nähe konkurrierender Bäume.
4. Laut den Angaben wurden dem Bezirksamt Eimsbüttel für Neuanpflanzungen 58.373 € zur Verfügung gestellt. Das reicht dann für ca. 49 Bäume (1.200 € pro Baum). Die angegebene Anzahl der Nachpflanzungen (350 Bäume) erfolgte aus den Einnahmen der Fällgenehmigungen in Höhe von 639.203 €. Nach den Berechnungen wurden für die Neuanpflanzungen 420.000 € ausgegeben. Warum wurde nicht die gesamte Summe verwendet, um Bäume nachzupflanzen?

2020 wurden 350 Ersatzpflanzungen in Höhe von 639.203,- € beauftragt. Die Differenz in der Summe in Höhe von 219.203,- € beinhalten noch zu leistende Arbeiten der Entwicklungspflege incl. Wässerung in den der Pflanzung folgenden 3 Vegetationsperioden.